

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 51 (1906)
Heft: 29

Anhang: Beilage zu Nr. 29 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1906
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chemnitzer Turngerätefabrik

Julius Dietrich & Hannak, Chemnitz i. Sa. IX.

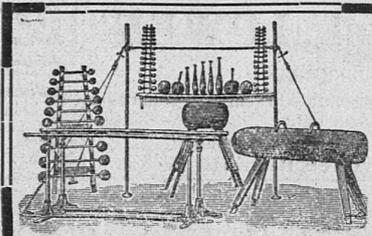
Gegründet 1869. Fernsprecher 3881.

Altrenommierte, hervorragend leistungsfähige Fabrik liefert unter Garantie erstklassige Turngeräte jeder bewährten Konstr. in bekannt gediegener eleganter Ausführung.

Bisherige Leistung über 1000 vollständige Turnhallen-Einrichtungen. Turnplatz- und Schulsportmittel für Volk- und Bewegungsspiele. Athleten-Geräte, Trockenschwimm-Apparate, Kokosturmmatten etc. Neuheit **Gummipuffer** (D. R. G. M.) bester Schutz gegen das Rutschen der Geräte.

Grosses Lager fertiger Geräte, daher schnellste Lieferung, besonders sorgfältige, entgegenkommendste Bedienung.

Glänzende Empfehlungen und Zeugnisse über 30 jährige Haltbarkeit unserer Geräte



Preislisten Voranschläge kostenfrei.

Agentur und Dépôt der Schweizerischen Turngerätefabrik

Vollständige Ausrüstungen von Turnhallen und Turnplätzen

neuesten Systemen nach den neuesten zweckmässiger u. solider Turngeräte für Schulen, Vereine u. Private. Zimmerturnapparate als: verstellbare Schaukelrecke und Ringe, Stäbe, Hanteln, Keulen und insbesondere die an der Landesausstellung prämierten Gummistränge (Syst. Trachsler), ausgiebigster u. allseitigster Turnapparat für rationelle Zimmerymnastik beider Geschlechter.



Recht ärgerlich

für jede Hausfrau wird es immer sein, wenn man unerwarteten Besuch erhält und seine Gäste nicht nach Wunsch bewirten kann. Kluge Hausfrauen haben daher in ihrer Vorratskammer immer etwas von den bekannten Singerschen Spezialitäten zu finden, die sich lange Zeit frisch halten und sozusagen von jedermanns Geschmack sind. Als angenehme Beigabe zum Bier nennen wir Singers Kleine Salzbrezeln. Zum Tee, Kaffee, oder Schokolade passen vortrefflich: Singers Hygienische Zwieback, Kleine Salzstengeli, Bricolets, und wer seinen Gästen ein Gläschen Wein aufwartet, der wird mit Singers Feinsten Hauskonfekten nicht weniger Ehre einlegen. 4 Pfund netto gemischt in 8 Sorten kosten franko Verpackung frei 6 Fr.

Zahlreiche Anerkennungen.

Schweiz. Brezel- und Zwiebackfabrik
CH. SINGER, Basel.

Aarauer Flüssige Ausziehtusche schwarz und farbig.

Von Lehrern, Architekten und Ingenieuren als beste Tusche der Gegenwart anerkannt, empfehlen

Schmuziger & Co.

In allen Papierhandlungen zu haben.

Kleine Mitteilungen.

Das Pestalozzianum ersucht um gef. Zustellung der Supplementskataloge I—X.

— Rücktritte von Lehramt. Hr. U. Osterwalder in Uttwil und Hr. Lenzlinger in Wängi aus Alters- und Gesundheitsrücksichten; Frl. B. Boltshauer in Frauenfeld. — Vom 4.—10. Sept. findet in Genf der II. internat. Kongress für Wohnungshygiene statt.

— Luzern führt während der Ferien Jugendspiele ein; 720 Knaben und 560 Mädchen haben sich angemeldet.

— Schuldirektor Frisch in Marburg a. Dr. feiert das Jubiläum seiner fünfundzwanzig Arbeitsjahre als Leiter des *Osterr. Schulboten* (Wien, A. Pichler).

— Das *Luz. Schulbl.* weiss von erfreulichem Fortschreiten Luzerns an den *Rekrutenprüfungen* 1905 zu berichten. Wenn die Prüfungen 1906 vorbei sind, vernimmt man vielleicht auch anderwärts etwas über die Ergebnisse 1905. Eidg. Geschwindigkeit!

— *Chicago* hatte vor einigen Jahren (aus Finanznot) den Lehrern die Besoldung nicht voll ausbezahlt. Klage des Lehrervereins. Erste Instanz verurteilt die Stadt zur Zahlung; Appellation. Doch vor dem zweiten Entscheid zahlt die Stadt 73,000 Doll. an die Mitglieder des Lehrervereins. Es geht nicht immer so!

— *Papiertaschentücher* erhalten die Schüler in den Schulen von Paris, um die Gefahr tuberkulöser Ansteckung zu vermeiden.

— A. Abrahamsons Stiftung in *Nääs* eröffnet den 108. Slöidkurs, den 20. Spiel-, den 6. Koch- und den 4. Baumpflegekurs.

— Holland hat 13,964 Schulabteilungen, 6098 Klassen ihren Klassenlehrer; in 4160 sind zwei, in 2595 drei oder mehr Klassen beisammen. Von den 6098 einklassigen Schulen haben 21 1/2 % über 55, 70 % über 50, 40 % über 40, 76 % über 30 Schüler.

— Im Schuljahr 1903/04 betrug in England und Wales die Ausgaben für die Volksschule £ 9,798,512 d. i. £ 1.17s 9 3/4 d auf den Schüler und 5s 10d auf den Einwohner, für die Mittelschulen £ 175,248 d. i. £ 4 9s 8 1/2 d auf den Schüler und 11 1/4 d auf den Einwohner.

Vakante Lehrstellen.

Gemäss Beschluss des Kleinen Rates des Kantons Graubünden sollen an der Kantonschule zwei neue Lehrstellen kreiert werden:

- Eine solche für Deutsch, Geschichte und Geographie.
- Eine solche für Mathematik, Geometrie, Naturgeschichte, Naturlehre und Zeichnen.

Bewerber um diese Stellen haben ihre Anmeldungen bis **spätestens 5. August a. c.**, unter Angabe ihres Bildungsganges, Beilage eines kurzen Curriculum vitae und allfälliger Dienstzeugnisse dem unterfertigten Departement einzureichen.

Gehalt 3000—4500 Fr. bei 24 bis 28 wöchentlichen Unterrichtsstunden. **Amtsantritt 10. September a. c.**

Chur, den 17. Juli 1906. (H 2022 Ch) 734

Das Erziehungsdepartement:
J. P. Stiffler.

Wir empfehlen unsere seit Jahren in vielen Schulen zur Zufriedenheit gebrauchten

la Schultinten

rotbraun, violett-schwarz, blau-schwarz fliegend und unvergänglich tiefschwarz werdend.

Auszieh-Tusch in allen Farben, den ausländischen Fabrikaten ebenbürtig.

Chemische Fabrik vorm. Siegwart Dr. Finckh & Eissner, Schweizerhalle bei Basel.

Schobinger & Sandherr

7 Rorschacherstrasse St. Gallen Rorschacherstrasse 7
Reichhaltiges Lager in photographischen Apparaten zu Fabrikpreisen.

Alles Zubehör für **Amateur-Photographie**.
Spezialität:

Entwickeln, Retouche, Kopieren, Vergrösserungen.

Katalog gratis.

Fräfel & Cie., St. Gallen

Erstes und anerkannt leistungsfähigstes Haus für Lieferung

Gestickter Vereinsfahnen

Nur prima Stoffe und solide, kunstgerechte Arbeit.

Weitgehendste Garantie. Billigste Preise. Besteingerichtete eigene Zeichnungs- und Stickerei Ateliers. 151
Kostenberechnungen nebst Vorlagen, Muster usw. zu Diensten.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

In unserem Kommissions-Verlage ist erschienen:

CALVIN.

Ein aktengetreues Lebensbild

von H. Diener-Wyss, a. Pfr.

(VII, 138 S. mit Portrait. 80.) Preis Fr. 1. 50.

Mit hoher Verehrung zu dem Reformator aufblickend, der mehr gearbeitet, mehr gekämpft und gelitten hat als alle andern, und dessen eigenes Wesen die Genfer Ratsprotokolle mit Recht „die Majestät seines Charakters“ nennen, hat der Verfasser Calvins Lebensbild entworfen, in der Absicht, diese Heldengestalt der Reformation wieder in verdiente Erinnerung zu bringen.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Dampfschiffahrt auf dem Zugersee.

Idyllisch schöne Fahrt.

Neues, schmuckes Dampfboot.

Reizender Ausflug

für Private, Schulen und Vereine.
Direkte Verbindung nach dem
Rigi, der Hohlen Gasse, der Telli-
Kapelle. (O F 1114) 554

Fruttberg Post & Kurhaus

Kt. Glarus

1050 M. ü. M.

1 Std. von d. Station Linthal, an schönster Stelle der Klausenstrasse. Neuerbautes, komfort. Haus. — Gute Restauration. — Schöne Zimmer. — Postablage. — Bäder. — Mässige Preise. — Prospekte gratis.

Kuranten und Passanten empfiehlt sich bestens 717
B. Zweifel, Besitzer.

Engelberg. Pension Rey

Aufs beste eingerichtete Pension in herrlicher, aussichtsreicher Lage mit schönem Garten. Gute Küche, reelle Weine. Pensionspreis im Juli und August von Fr. 5.50 an, im September Ermässigung. 709
Es empfiehlt sich höchlichst Der Eigentümer: **J. Rey.**

Rüti, Hotel Löwen

empfehlen sich den tit. Schulen und Vereinen bestens.
Grosser, schöner Saal. Billige Preise. 516
J. J. Pfister.

Goldau Hotel Rössli Goldau

Altbekanntes Haus, empfiehlt sich Touristen, Schulen und Vereinen bei Ausflügen angelegentlichst bei billigster Berechnung. Grosser, schattiger Garten, deutsche Kegelbahn. Offenes Bier, (O F 1188) reelle Weine, gute Küche. 559
Höflichst empfehlend **Familie Fassbind.**

Hinwil. Gasthof z. Hirschen.

Mitten im Dorfe, 2 Minuten vom Bahnhof entfernt, altbekanntes Haus, empfiehlt sich für Hochzeiten, den tit. Vereinen, Passanten, Touristen und Schulen. Grosse Säle und Gesellschaftszimmer. Gute Küche, reingehaltene Landweine, billige Preise, prachtvolle Spaziergänge auf den Bachtel. Eigene Stallung. 601
Telephon.

Jean Knecht, Besitzer.

Erlaube mir, auf kommende Saison den altbekanntesten

Gasthof zum Adler in Feuerthalen

den Herren Lehrern und Schulvorständen in gefl. Erinnerung zu bringen. Für Schulen und Vereine sehr günstig gelegen, vis-à-vis der Schifflände Schaffhausen.

Weitgehendstes Entgegenkommen und aufmerksame Bedienung zusichernd empfiehlt sich Hochachtend 558
Karl Billeter.

Hôtel & Pension Vögelinsegg 963 m ü. M.

Schönster Aussichtspunkt des Appenzellerlandes.

Haltestelle der Strassenbahn St. Gallen-Trogen. Vorzügliche Küche. Ia. Weine. Pension von Fr. 5.— an; 20% Rabatt für die HH. Lehrer. Prospekte gratis. 638 (J 2058)
U. Preisig-Pfister, Propr.

Schaffhausen. „Tiergarten“ am Münsterplatz.

Grosses Café-Restaurant mit Billard, schattigem Garten mit Bierhalle und Kegelbahn. — Grosse Säle mit Piano für Vereine, Schulen und Hochzeiten. **Münchener und Pilsener Bier**, feine Landweine, gute Küche. 838

Billige Bedienung zusichernd, empfiehlt sich
Telephon. J. Mayer.

Meilen. Hotel „LÖWEN“

direkt am See gelegen.

Endstation der „Wetzikon-Meilen-Bahn“. Prächtiger, schattiger Garten. Grosse Säle. 460
Schulen und Vereinen aufs beste empfohlen.
Geschwister Brändli, Besitzer.

Affoltern a. A.

Hotel-Pension „Weinberg“

Schön gelegener Ausflugspunkt. Grosse Säle für Hochzeiten, Gesellschaften und Schulen. Sonnige Zimmer. Gute Küche, reale Weine. Pension von Fr. 3.50 an. 591
Telephon. — Stallung. — Remise.
Höflichst empfiehlt sich **K. Küng.**

Pfannenstiel Wirtschaft zur „Hochwacht“ Egg

850 Meter

nicht zu verwechseln mit der Wirtschaft zum Pfannenstiel Meilen
2 Minuten von Okenshöhe.

Eine Stunde von Meilen, 1 1/2 Stunden von Uster, 20 Min. von Egg (Automobilstation Zürich-Egg). Schönster Aussichtspunkt des Zürcher Oberlandes. Grosse gedeckte Halle für 100 Personen. Speziell den geehrten Herren Lehrern bei Anlass von Vereinsausflügen und Schulreisen bestens empfohlen. Ermässigte Preise für Schulen und Gesellschaften. 529
Bestens empfiehlt sich **L. Ribary.**

Stansstad Gasthaus und Pension „Krone“

am Vierwaldstättersee

Altbekanntes Bierhaus mit schönem Garten und deutscher Kegelbahn. Grosser Gesellschaftssaal für Schulen und Vereine. Billige Preise. 427

A. von Büren.

Frutigen Bahnhof-Hotel und Restaurant.

Schulen, Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen. Geräumige Lokalitäten. Grosse Glasveranda. Eigene Wagen. Billige Arrangements. (H 3724 Y) 524
Besitzer: **Fr. Hodler-Egger.**

Linthal. Hotel Bahnhof.

Neues komfortabel eingerichtetes Haus. Grosse Lokalitäten für Vereine und Gesellschaften. Telephon. Zivile Preise. 481

Der Besitzer: **Ad. Ruegg-Glarner,**
Mitglied des S. A. C.

Restaurant Franziskaner

Niederdorf 1, Stüssihofstatt.

Mittag- und Nachtessen à 1 Fr.

je Suppe, 2 Fleisch, 2 Gemüse.

Mittagessen à Fr. 1.50

3 Fleisch, 3 Gemüse und Dessert. 703

Echtes Pilsener- und Münchenerbier.

Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.

Der Besitzer: **A. Ribi-Widmer.**

Suche Vertreter überall für meine garantiert tadellosen **Kreideportraits** (Vergrösserungen nach jeder Photographie) bei hoher Provision, kein Schwindelunternehmen, wie in letzter Zeit viele auftauchten. Gefl. Anfragen an **Jak. Bosshardt-Sigg, Thalwil 1/2.**

Nebenverdienst

für jedermann passend und lohnend, wird nachgewiesen. Für Rückantwort eine 10 Cts. Marke beifügen. Anfragen unter Chiffre O F 1355 an **Orell Füssli, Annoncen, Zürich.** 649

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe Erfolg garantirt. Verlangen Sie Gratisprospekt. **H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. Z. 68.** (O F 7489) 85

FELIX SCHENK

(Dr. Schenks Nachf.)
Orthopädist — Bandagist

Sanitäts- und
Gummiwarengeschäft.
Bern - 5 Waisenhausplatz 5 - Bern
Telephon 404. 158

Blätter-Verlag Zürich
von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V.

Herstellung und Vertrieb von „Hilfsblättern für den Unterricht“, die des Lehrers Arbeit erleichtern und die Schüler zur Selbsttätigkeit anspornen. 804

Variirte Aufgabenblätter (zur Verhinderung des „Abguckens“) a) fürs Kopfrechnen pro Blatt 1/2 Rp. b) fürs schriftl. Rechnen per Blatt à 1 Rp. Probensendung (80 Blätter) à 80 Rp.

Geograph. Skizzenblätter (Schweiz, angrenzende Gebiete, europäische Staaten, Erdteile) per Blatt 1 1/2 Rp. Probensendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp.

Prospekte gratis und franko.

Bei uns erschien und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Gesanglehre

für
Schweizerische Volksschulen.

Von **Bonifaz Kühne,**
Musikdirektor in Zug.

I. Heft.
VI. umgearbeitete Auflage.
geb. 60 Cts.

II. Heft.
VII. umgearbeitete Auflage.
geb. 1 Fr.

Art. Institut **Orell Füssli, Verlag,**
ZÜRICH.